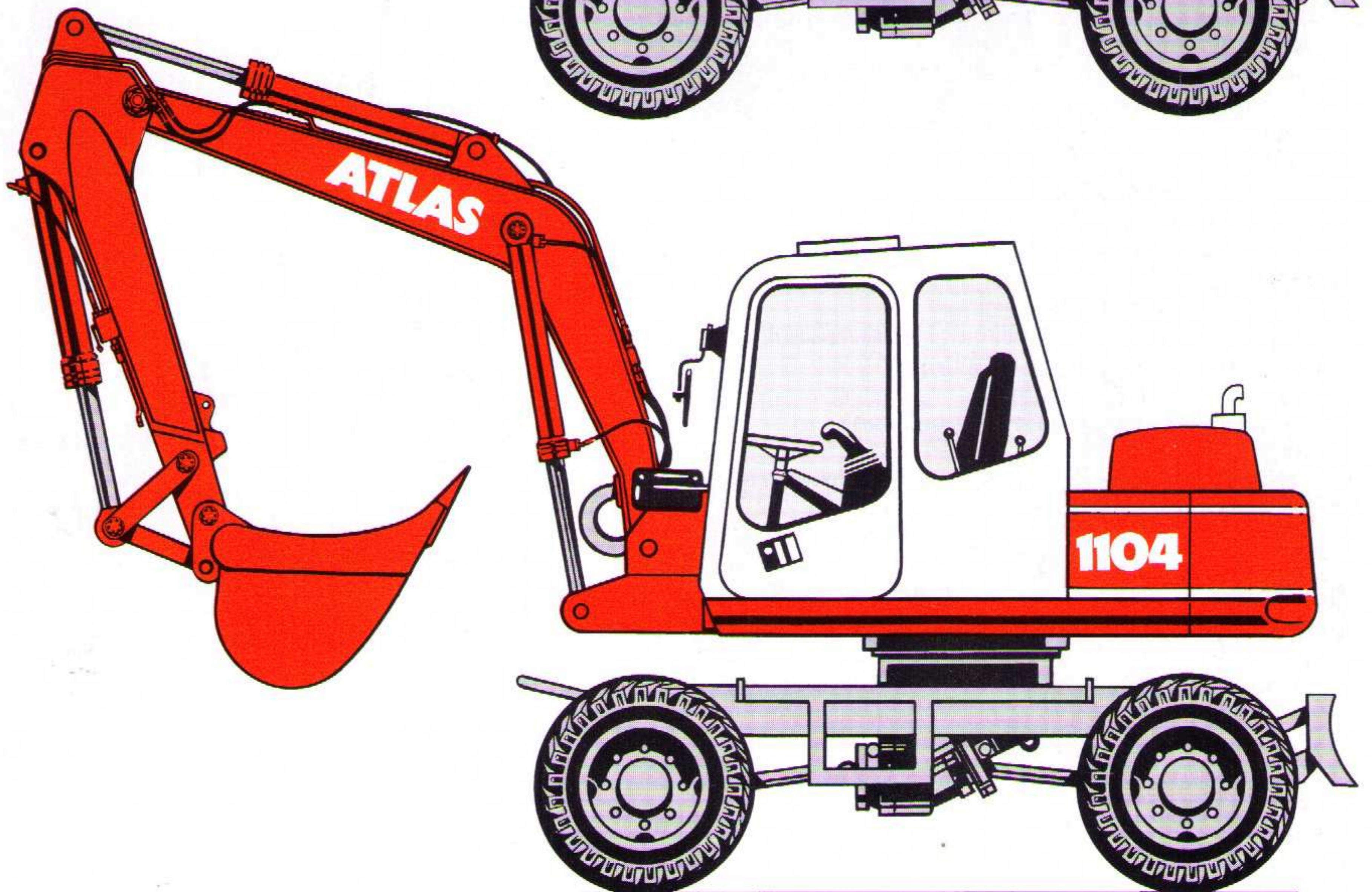
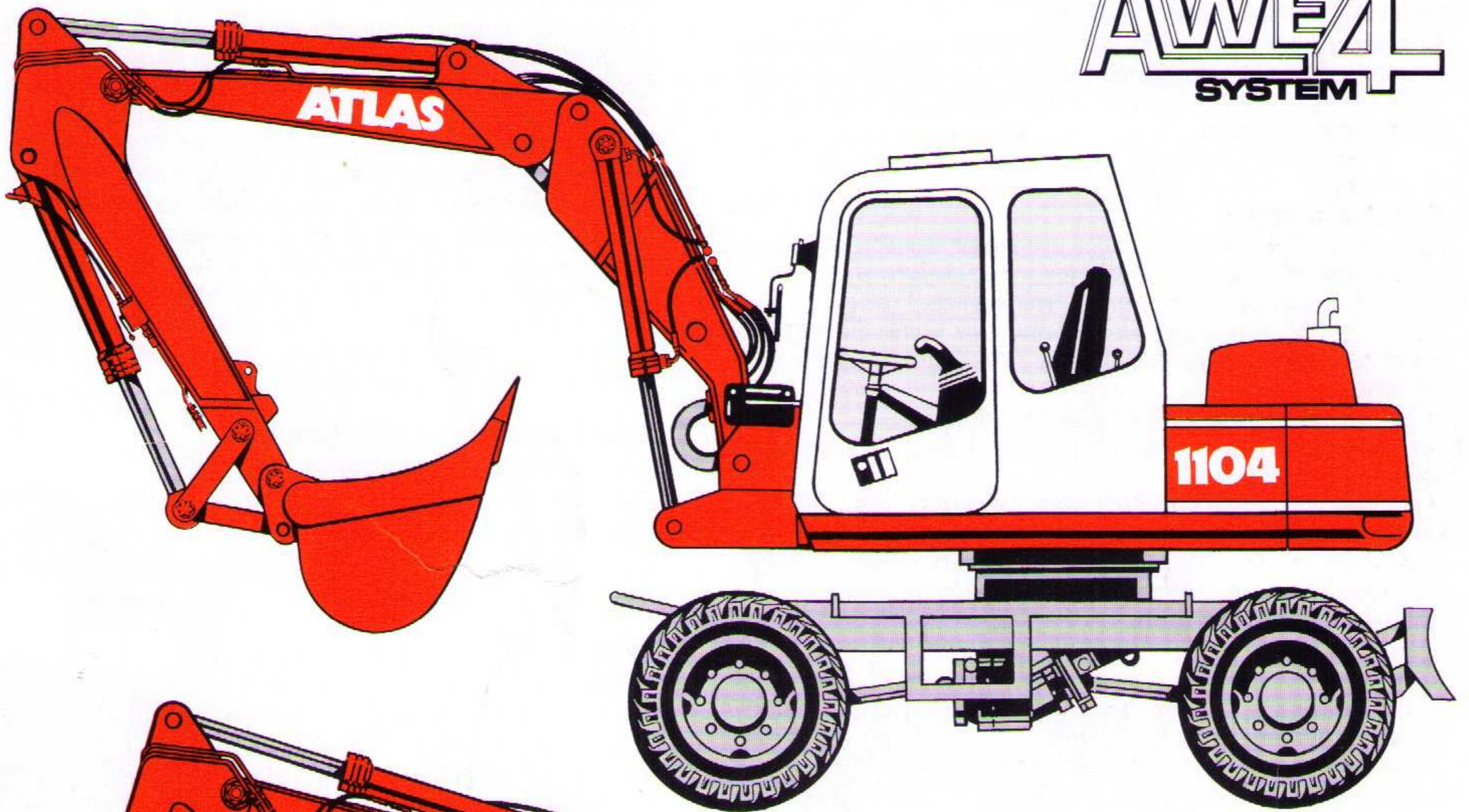


# ATLAS 1104

**AWE4**  
SYSTEM



### Motor

Deutz-Dieselmotor, luft-/ölgekühlt, Typ BF 4 L 1011, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung und Abgasturboaufladung. Leistung nach ISO 1585 48,5 kW (66 PS) bei  $n = 2300 \text{ min}^{-1}$ . Nutzleistung blockiert 44 kW (60 PS) bei  $n = 2300 \text{ min}^{-1}$ . Inhalt des Kraftstofftanks 140 Liter.

Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider und Sicherheitselement. Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

### Hydraulikanlage

Grenzlastgeregeltes AWE 4-System mit einer Regelpumpe und kraftstoffsparender Bedarfsstrom-Steuerung mit integrierter Druckabschneidung, minimalste, gegen Null gehende Fördermenge, wenn entweder keine Bewegung geschaltet ist oder wenn der max. Arbeitsdruck überschritten wird.

Ungenutztes Hydrauliköl wird nicht gefördert. Manuell stufenlos regelbare Drehzahl des Dieselmotors von 1000 – 2300  $\text{min}^{-1}$ .

Proportionale Geschwindigkeitsanpassung der Arbeitsbewegungen.

Spreizungen des Feinststeuerbereichs am Vorsteuerhebel stufenlos über ein Potentiometer möglich, für Arbeiten, die höchste Präzision fordern.

Vorteile:

Kühleres Hydrauliköl, geringerer Kraftstoffbedarf, stets gleichbleibende, feinfühligere, proportionale und lastunabhängige Ansteuerung aller Arbeitsbewegungen durch die Servosteuerung auch unter wechselndem Lastmoment.

Serienmäßig großer Hydraulikölkühler im separaten Kühlkreislauf. Hydraulische Zusatzgeräte können ohne thermische Probleme betrieben werden – auch in den Tropen.

Primär- und Sekundärabsicherung der Hydraulikanlage gegen Überlast. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse zur Drucküberprüfung der Arbeitshydraulik.

Nachsaugventile für Senken und Knicken sowie Drosselung im Hebe- und Knickkreislauf.

Lasthalte- und Feinsenkenventile im Hebekreislauf.

Pumpenfördermenge max. 138 l/min.

Betriebsdruck max. 300 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank.

Inhalt 115 l.

Auf Wunsch auch Befüllung mit umweltschonender ATLAS-Hydraulikflüssigkeit.

### Drehwerk

Angetrieben durch Axialkolbenölmotor über Planetenübersetzungsgetriebe und Antriebsritzeln auf den innenverzahnten Kugeldrehkranz, unabhängig von anderen Arbeitsbewegungen steuerbar.

Das hydraulische Abbremsen des Oberwagens durch Gegensteuern (Kontern) wird durch die serienmäßig eingebauten Nachsaugventile ermöglicht.

Zusätzlich kann der Oberwagen mit einer im Ölbad laufenden, wartungsfreien Mehrscheibenbremse, die als Betriebs- und Feststellbremse dient, über ein arretierbares Fußpedal abgebremst werden. Oberwagendrehzahl stufenlos 0 – 10,5  $\text{min}^{-1}$ .

### Druckluftanlage

Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben, für die Versorgung von Bremsen, Hydrauliktank, Getriebeschaltung und Reifenfüllanlage.

### Elektrische Anlage

28-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien, 2 x 66 Ah, komplette elektrische Ausrüstung gemäß StVZO.

### ATLAS-Kabine 935 SK

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1610 mm Gesamtlänge, 935 mm Breite, große Panoramascheiben für freie Sicht nach allen Seiten, Parallelscheibenwischer vorn, Frontscheibe läßt sich unter das Kabinendach schieben, hochstellbares Dachfenster. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig in der Längsachse verstellbar. Armaturen vor der rechten Armkonsole, akustische und optische Warnsignale. Betriebssichere Heizung durch Nutzung der Motorölwärme. Defrosterdüsen. Großer Ablagekasten hinter dem Fahrersitz. Zigarrenanzünder, Aschenbecher, Innenbeleuchtung und Sonnenblende.

### Schallpegel nach EWG-Richtlinie

Ausgerüstet mit Deutz-Diesel BF 4 L 1011

Außenpegel

$L_{WA} = 97 \text{ dB(A)}$

Kabinenpegel

$L_{PA} = 73 \text{ dB(A)}$

Damit liegt der Schallpegel des 1104 Mobil erheblich unter den EWG-Grenzwerten.

### Fahrtrieb

18-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetriebe in allen vier Radnaben. Lenkachse mit automatischer Pendelachsblockierung. Fußfahrsteuerung. Allrad-Fahrtrieb hydraulisch durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit Kriechgangschaltung für den Lasttransport als auch für Planierarbeiten und doppelwirkendes Fahrbremsventil. Alle Fahrstufen können in der Kabine geschaltet werden.

### Geschwindigkeit

Geländegang – Kriechgangschaltung 0 – 1,5 km/h

Geländegang – stufenlos 0 – 7,0 km/h

Straßengang – stufenlos 0 – 20 km/h

### Bremsen

Pneumatisch-hydraulisch betätigte Trommelbremse, als Zweikreisbremse auf alle Räder wirkend. Außerdem druckluftbetätigte Federspeicherbremse als Feststellbremse, über Handbremsventil zu betätigen.

### Lenkung und Bereifung

Hydraulische Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften, Lenkzylinder geschützt an der Innenseite der Lenkachse angeordnet. Bereifung 8fach 8.25-20 Neureifen.

### Dienstgewicht

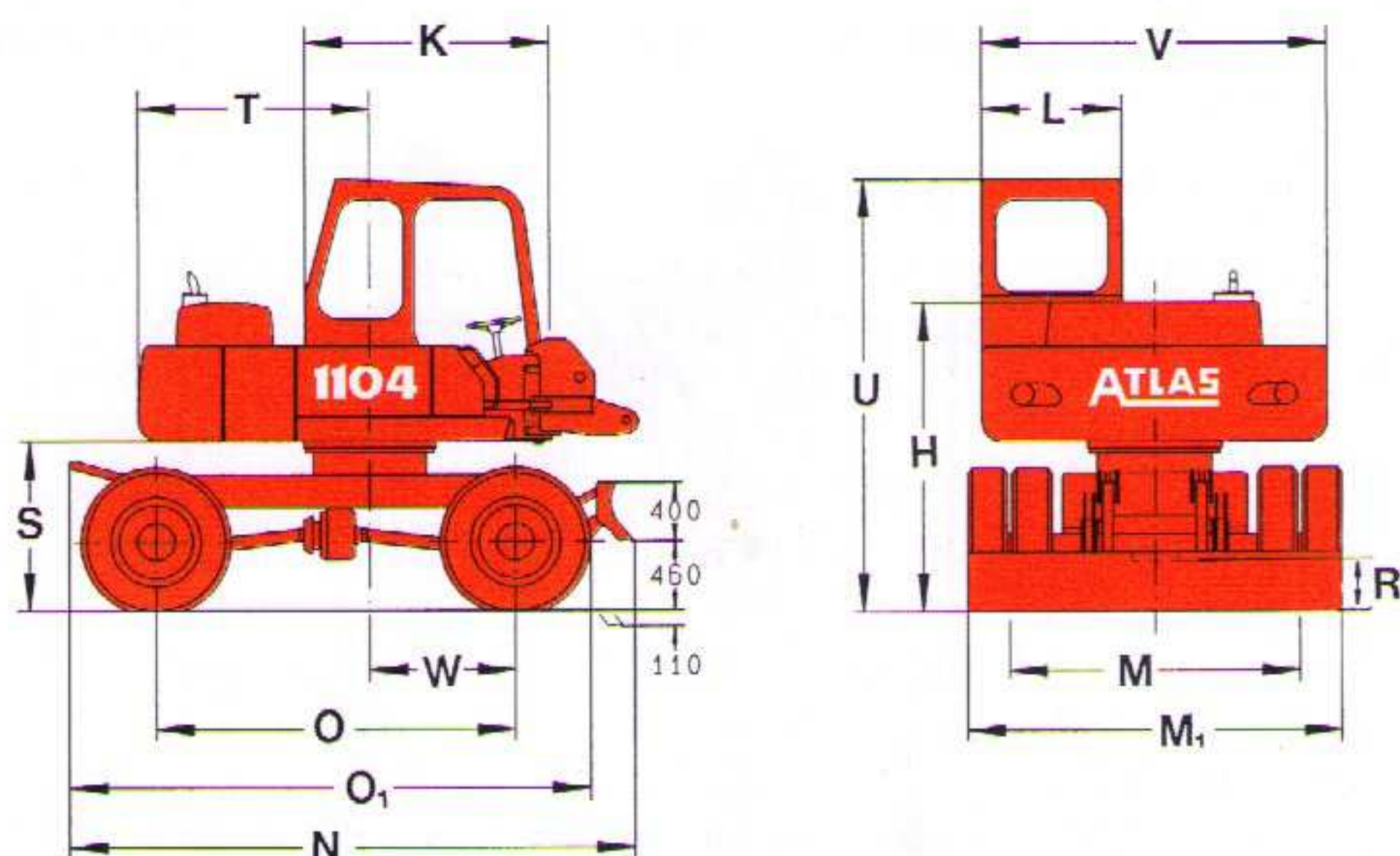
Komplett mit hydr. Verstellausleger und Tieföffleinrichtung sowie mit Abstütz-/Planierschild ca. 9,6 t

### Ausrüstungen

Abgedichtete Drehpunkte im Grundarm, Ausleger und Knickarm mit 50-Stunden-Schmierintervallen serienmäßig. Greiferbügel für das Einhängen des Greifers bei Straßenfahrten serienmäßig.

Hydraulische Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen serienmäßig. Wahlweise Monoblock- oder Verstellausleger. Abstütz- und Planierschild in Parallelführung, stufenlos im Einsatz verstellbar, mit auswechselbarer Schneidkante.

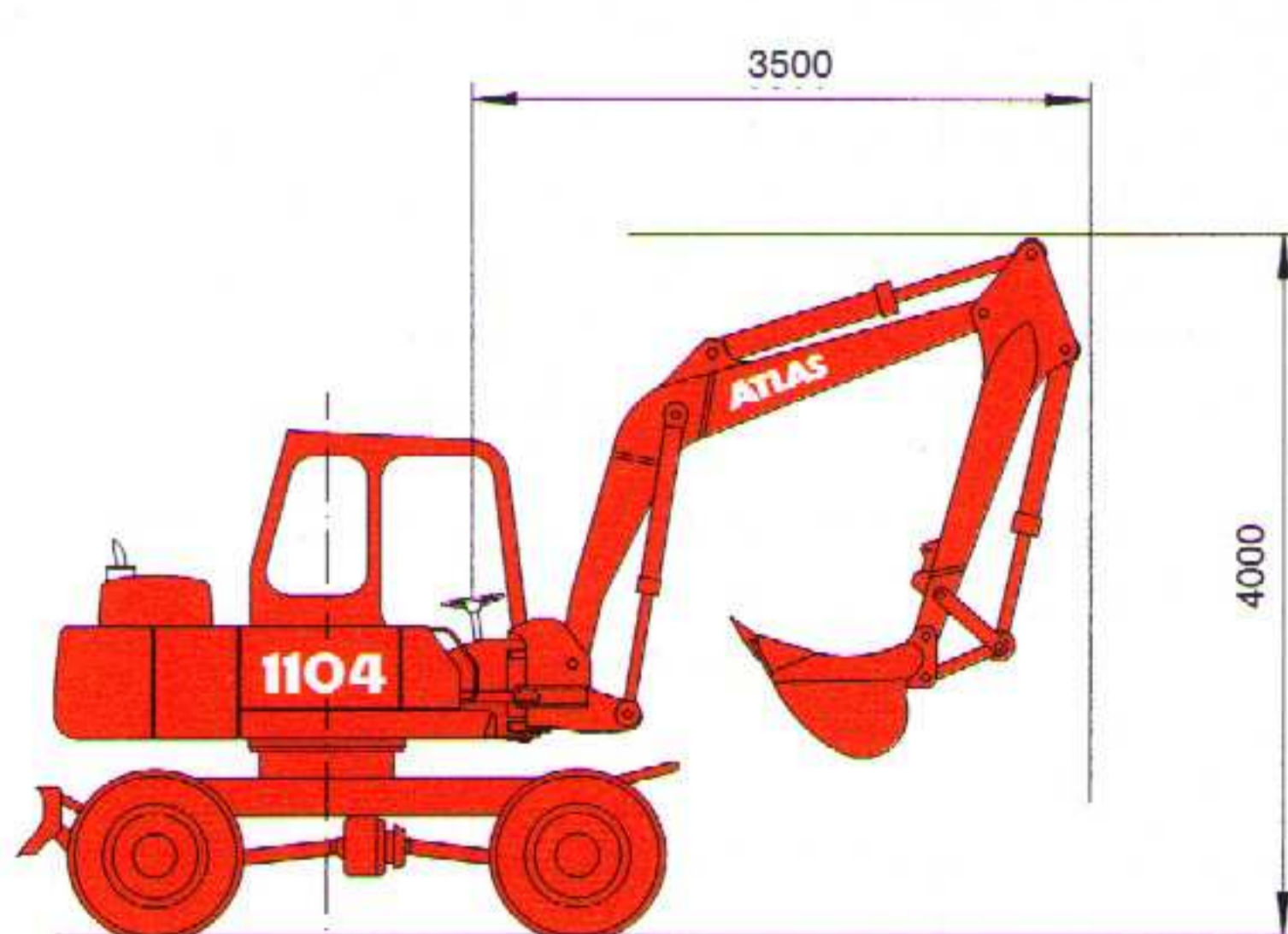
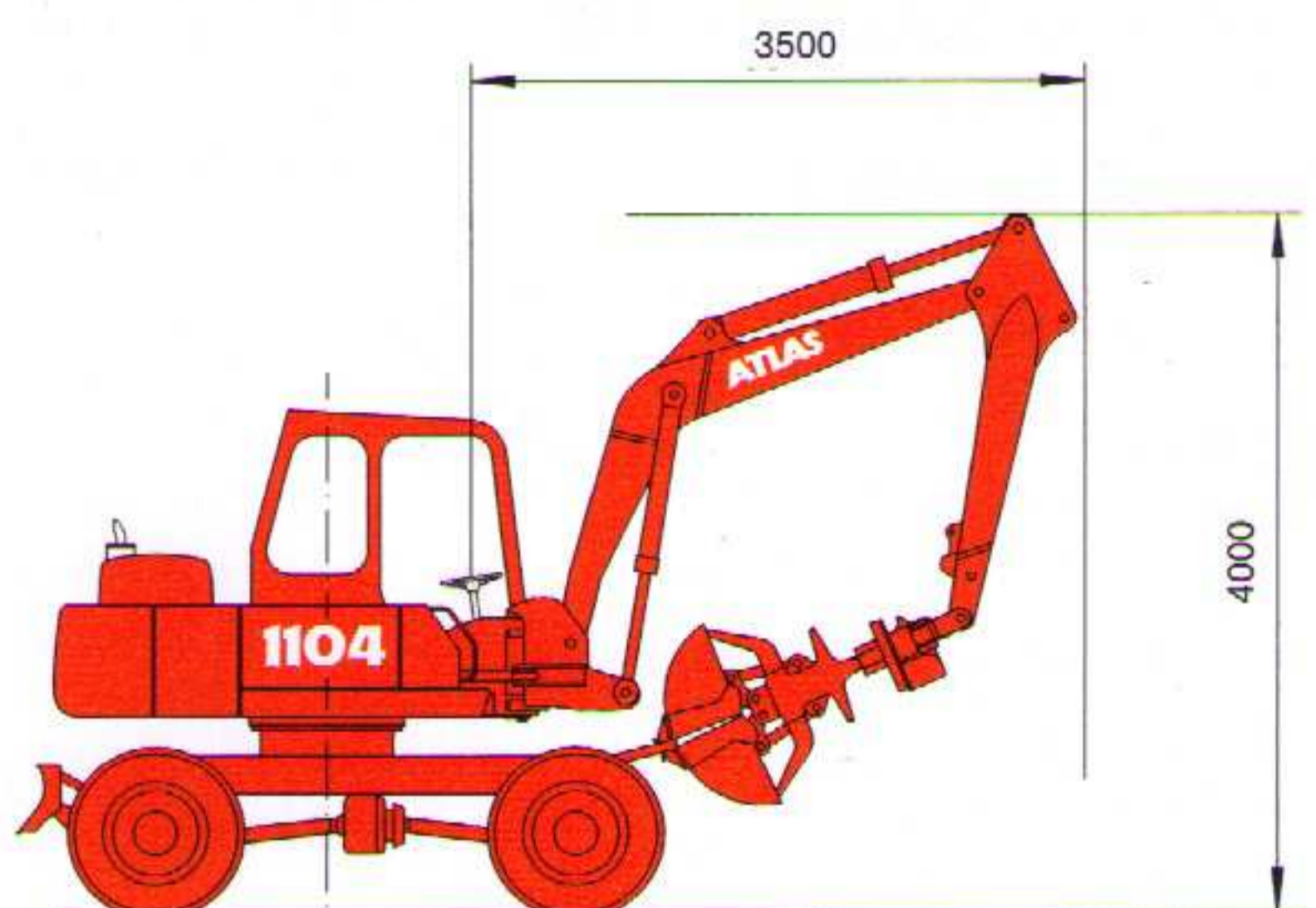
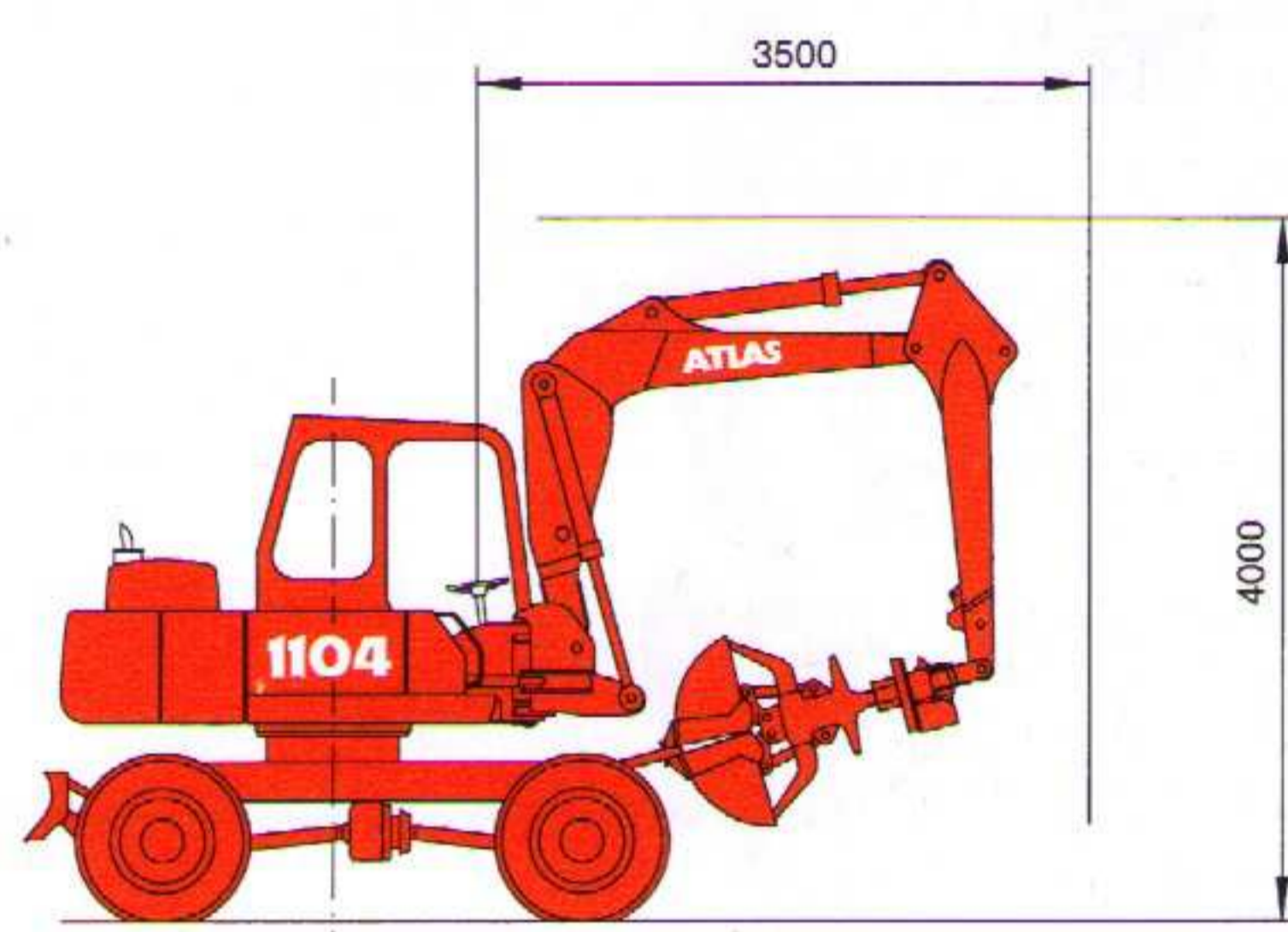
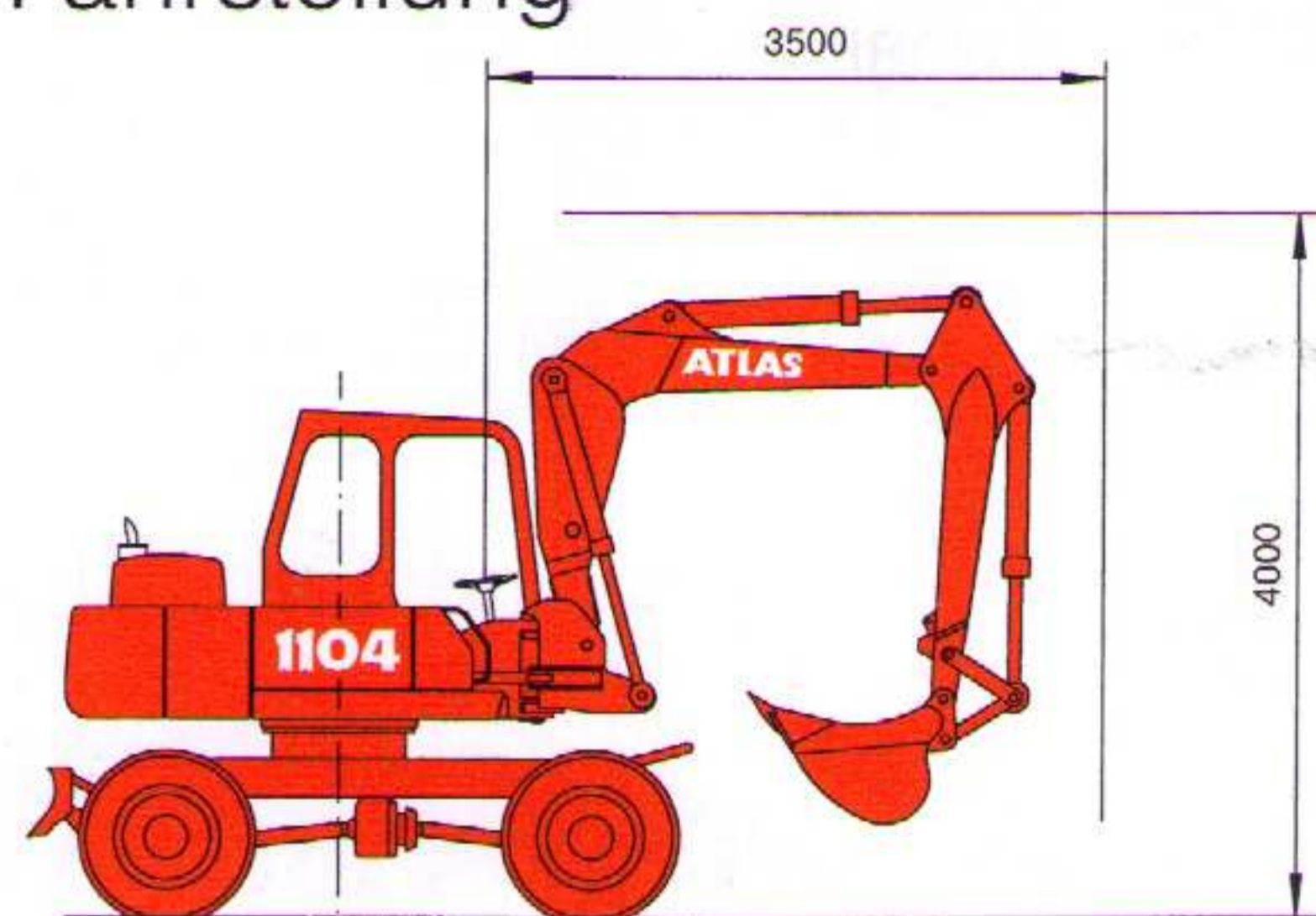
# Hauptabmessungen



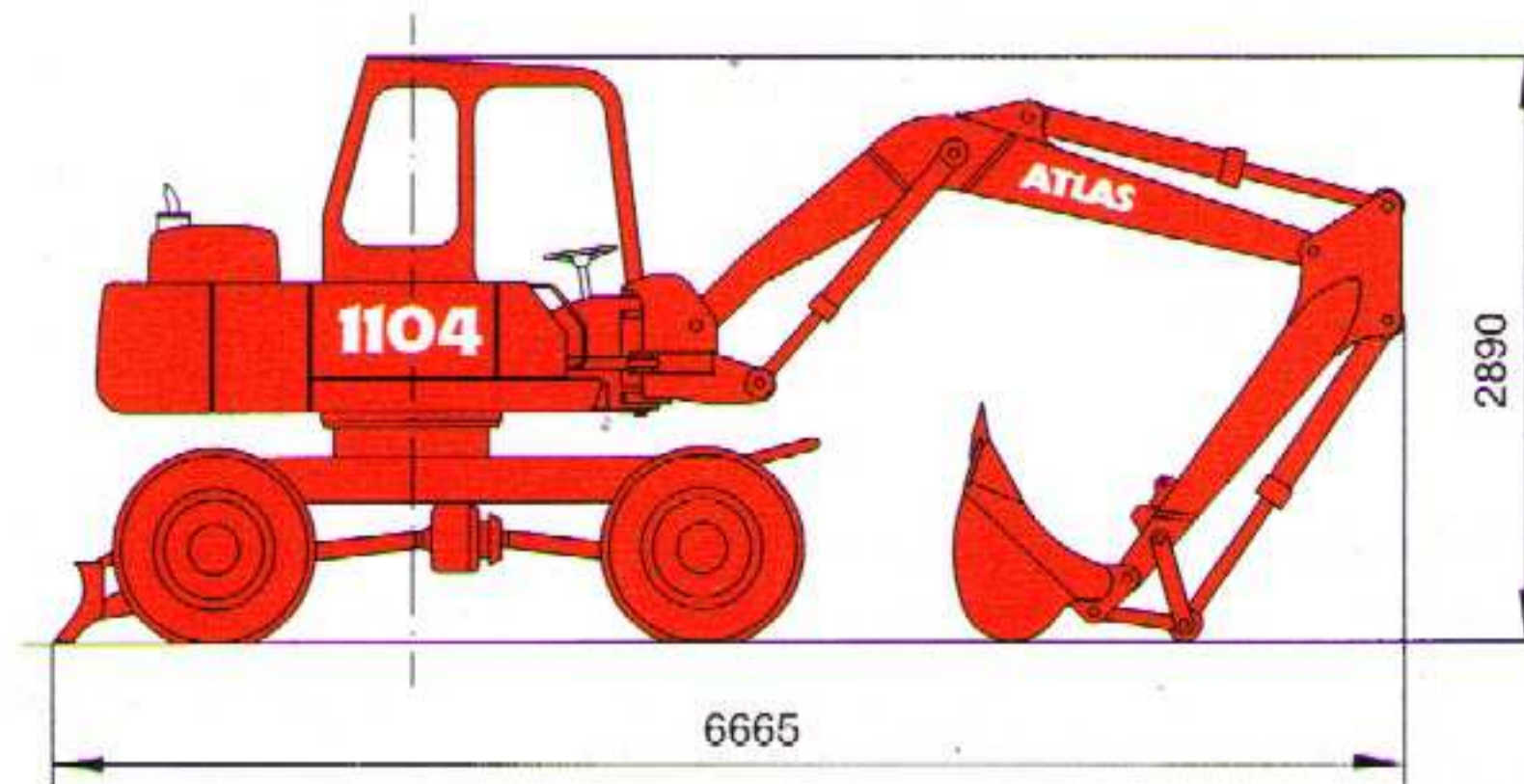
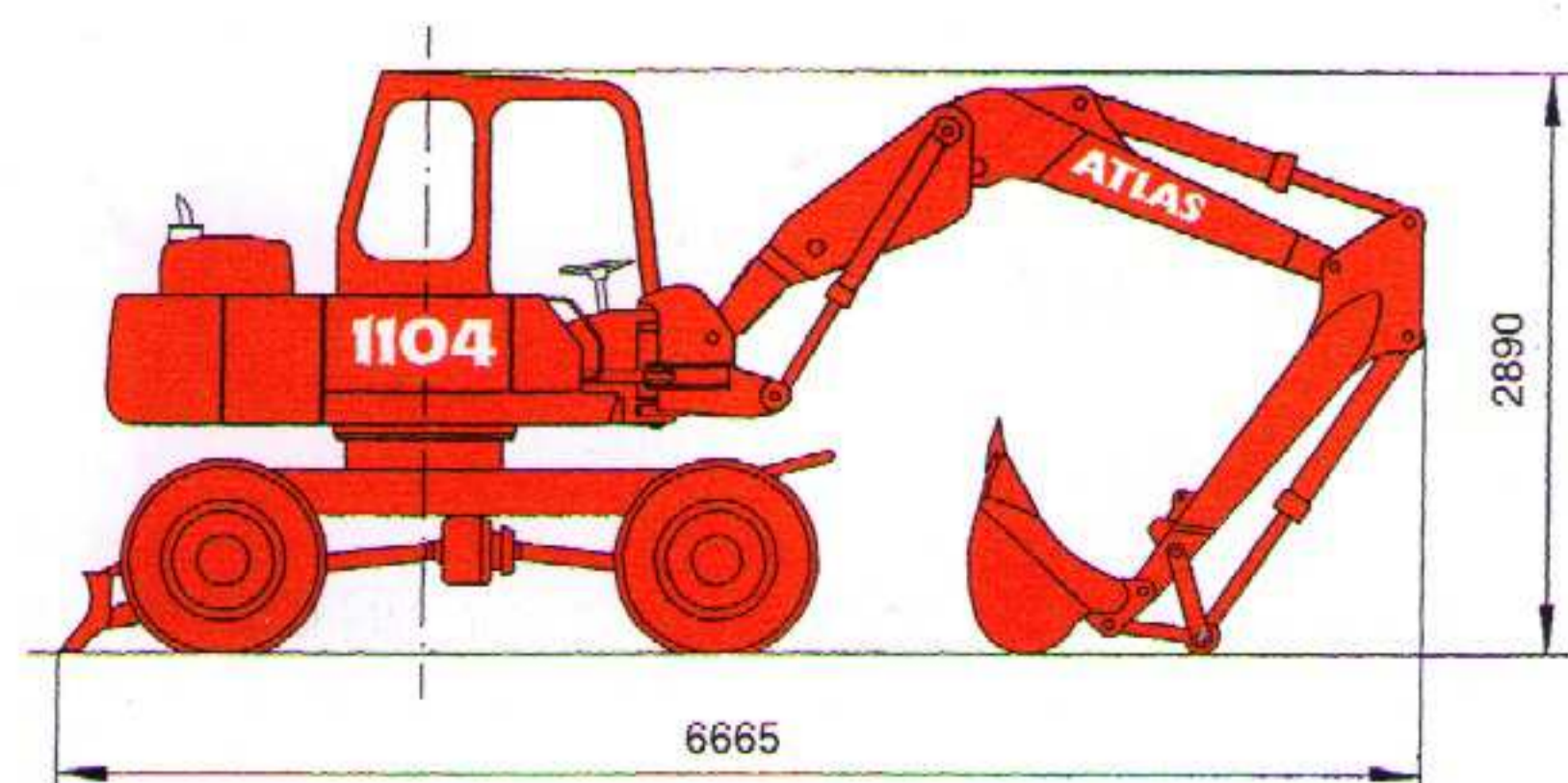
|                |   |      |
|----------------|---|------|
| T              | Hinterer Schwenkradius                        | 1550 |
| K              | Kabinentiefe                                  | 1610 |
| S              | Freimaß Oberwagen bis Planum                  | 1140 |
| W              | Starrachse bis Mitte Drehkranz                | 970  |
| O              | Radstand                                      | 2400 |
| O <sub>1</sub> | Untervagenlänge                               | 3400 |
| N              | Untervagenlänge einschl. Abstützplanierschild | 3800 |
| V              | Oberwagenbreite                               | 2300 |
| L              | Lichte Kabinenbreite                          | 900  |
| U              | Durchfahrtshöhe Kabine                        | 2920 |
| H              | Höhe der Motorhaube bis Planum                | 2070 |
| M              | Spurbreite                                    | 1920 |
| M <sub>1</sub> | Breite des Untervagens                        | 2480 |
| R              | Bodenfreiheit                                 | 340  |

Maße in mm

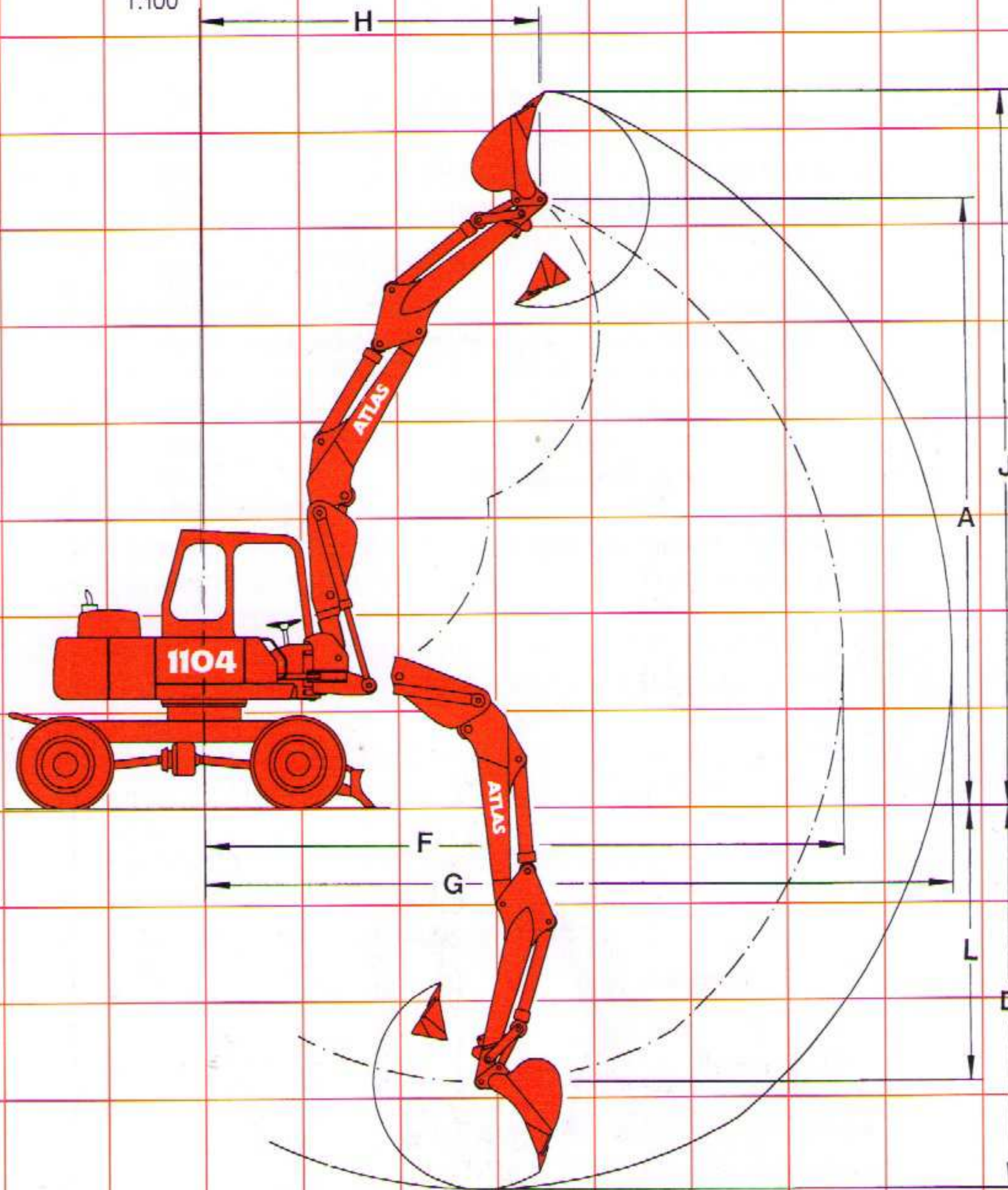
## Fahrstellung



## Verlademaße

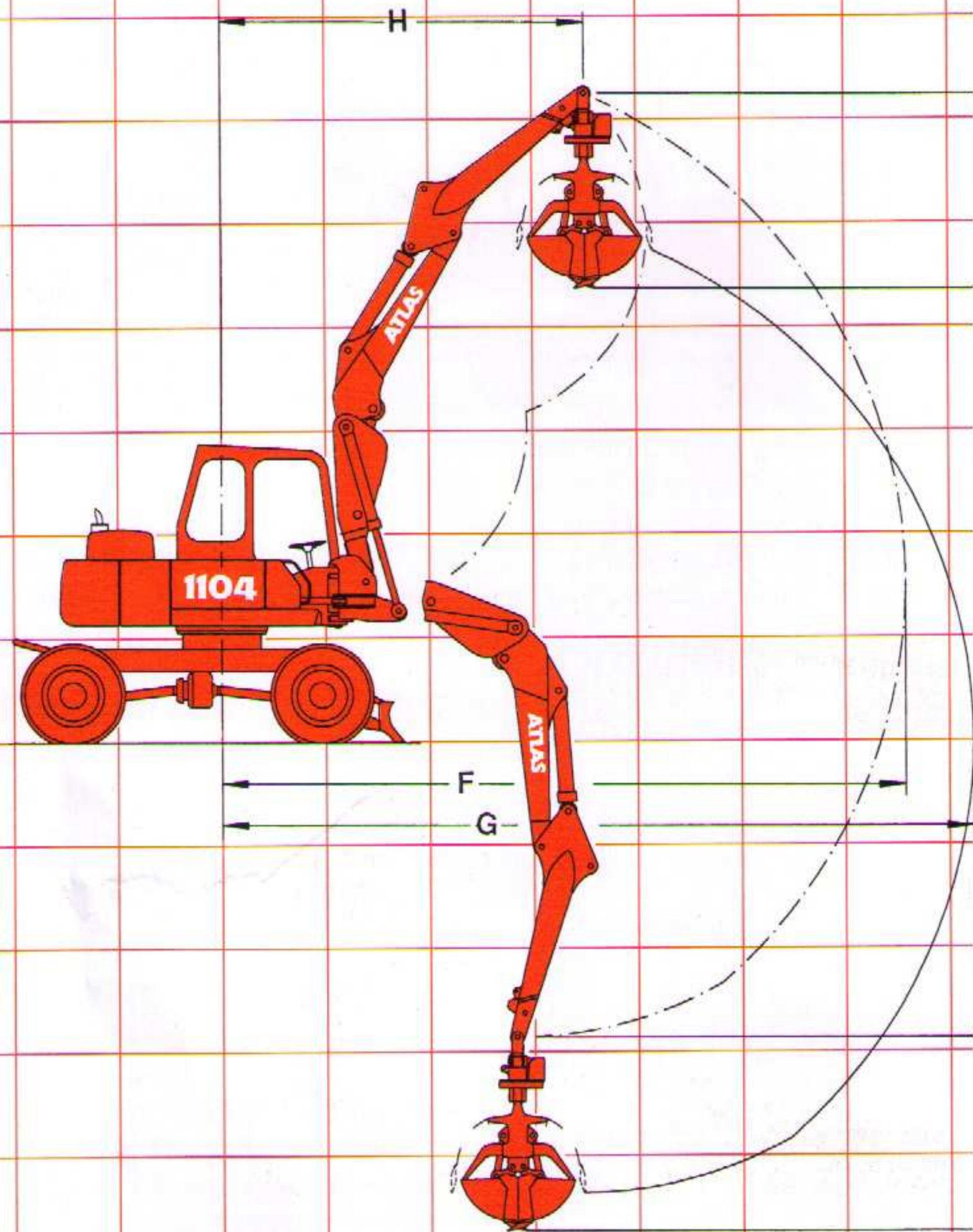


Maßstab  
1:100



Losbrechkraft max. 67 kN (6700 kp)  
Reißkraft max. 52 kN (5200 kp)

Maßstab  
1:100



Greiferschließkraft  
max. 43 kN (4300 kp)

Auslegerkombination

= Zeichnung

C 11.41  
C 11.46  
D 11.2

A Größte Höhe Knickarmspitze  
D Größte Grabtiefe  
**F Größte Ausladung**  
G Größte Reichweite  
H Ausladung bei höchster Armstellung  
J Größte Reichhöhe  
L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes

6300  
3950  
**6600**  
7700  
3500  
7400  
2850

Maße in mm

Greiferinhalt

0,22 m<sup>3</sup>

= Zeichnung

Auslegerkombination

C 11.41  
C 11.46  
D 11.2

A Größte Höhe Knickarmspitze  
B Ausschütthöhe  
D Größte Grabtiefe  
**F Größte Ausladung**  
G Größte Grabweite  
H Ausladung bei höchster Armstellung  
L Tiefste Stellung der Knickarmspitze

6300  
4400  
4750  
**6600**  
7250  
3500  
2850

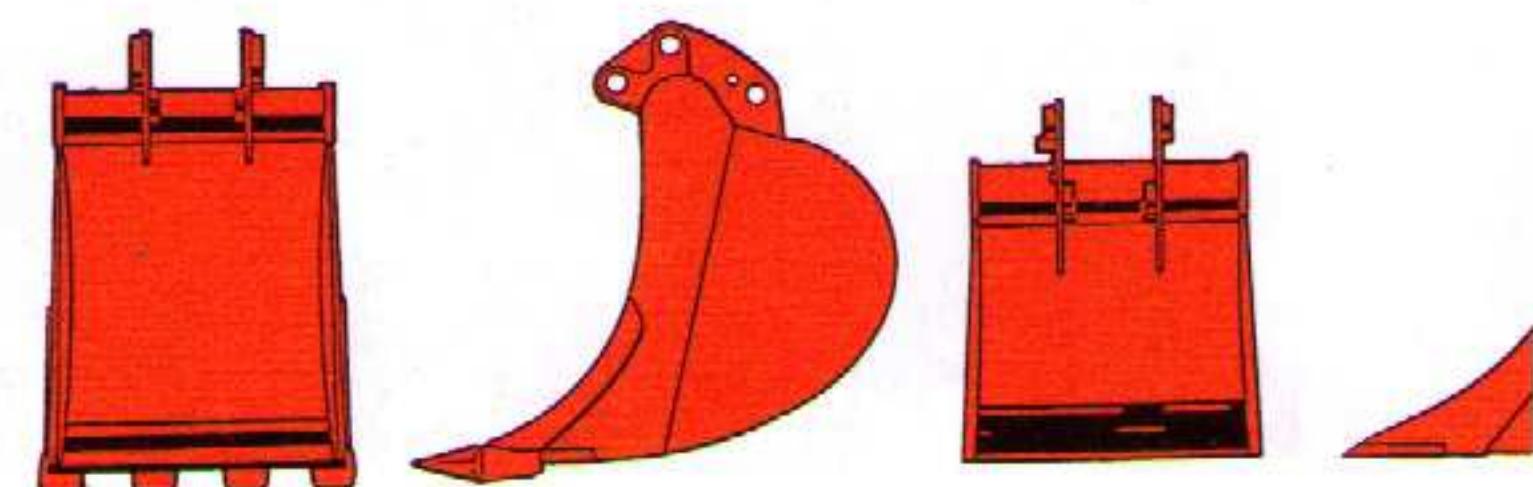
Maße in mm

**Löffelzuordnung unter Berücksichtigung der größten Ausladung F**  
basierend auf Standsicherheit nach ISO 10567, Schüttgewicht 1,8 t/m<sup>3</sup>

| Felslöffel   | Code | F 17 | F 16 | F 15 |
|--|------|------|------|------|
| Inhalt nach SAE/ISO 7451                               | l    | 400  | 350  | 300  |
| Schnittbreite  | mm   | 850  | 750  | 650  |
| <b>Zulässig bei Ausladung „F“</b><br>mit Planierschild |      | 6,0  | 6,5  | 7,0  |

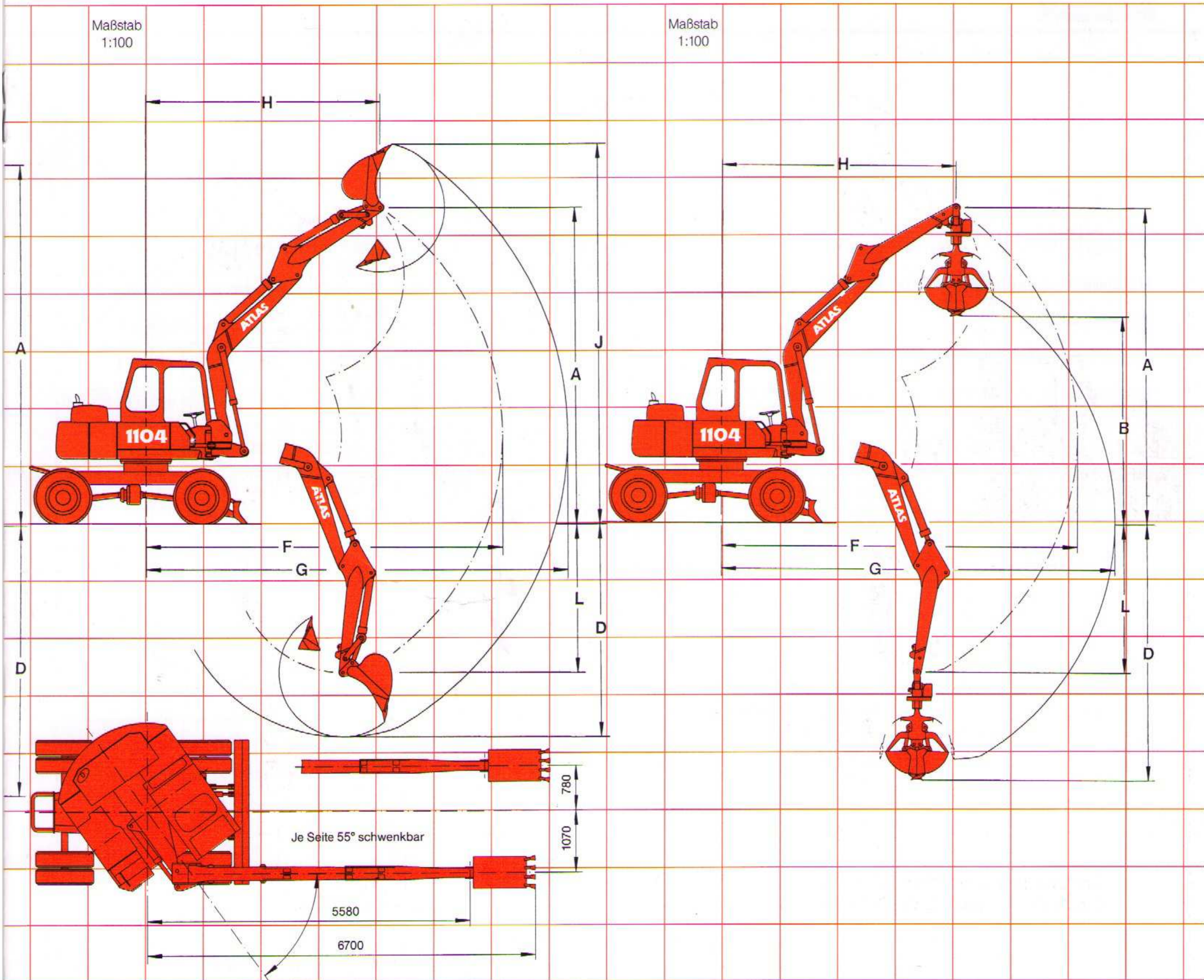
Bei Material mit anderem Schüttgewicht als 1,8 t/m<sup>3</sup> verändert sich das Verhältnis Löffelgröße zur Ausladung.

Arbeitswerkzeuge



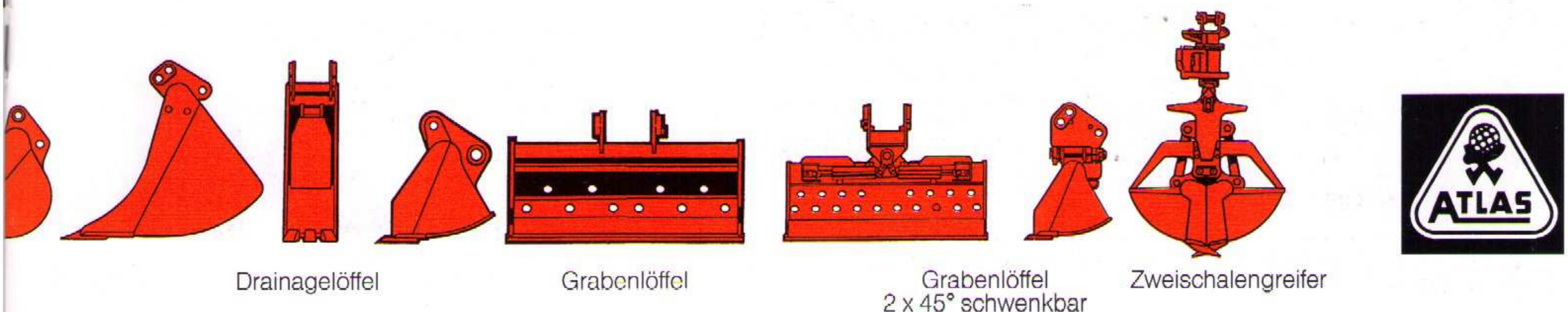
Tiefloeffel

Verbauloeffel



|  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| Auslegerkombination                      | = Zeichnung<br>C 11.1 M<br>D 11.2 |
| A Größte Höhe Knickarmspitze             | 5550                              |
| D Größte Grabtiefe                       | 3700                              |
| <b>F Größte Ausladung</b>                | <b>6200</b>                       |
| G Größte Reichweite                      | 7300                              |
| H Ausladung bei höchster Armstellung     | 4100                              |
| J Größte Reichhöhe                       | 6650                              |
| L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes | 2600                              |
| Maße in mm                               |                                   |

|                                       |                     |                                   |
|---------------------------------------|---------------------|-----------------------------------|
| Greiferinhalt<br>Auslegerkombination  | 0,22 m <sup>3</sup> | = Zeichnung<br>C 11.1 M<br>D 11.2 |
| A Größte Höhe Knickarmspitze          | 5550                |                                   |
| B Ausschütthöhe                       | 3650                |                                   |
| D Größte Grabtiefe                    | 4500                |                                   |
| <b>F Größte Ausladung</b>             | <b>6200</b>         |                                   |
| G Größte Grabweite                    | 6850                |                                   |
| H Ausladung bei höchster Armstellung  | 4100                |                                   |
| L Tiefste Stellung der Knickarmspitze | 2600                |                                   |
| Maße in mm                            |                     |                                   |



Drainagelöffel

Grabenlöffel

Grabenlöffel  
2 x 45° schwenkbar

Zweischalengreifer

# ATLAS 1104

## Traglasten

**Untervagenausführung:** Mit Abstützplanierschild, A 11.2

**Armausrüstung:** C 11.1 M

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 360 kg

a = Traglasten, abgestützt v = Traglasten, verfahrbar

### Knickarm D 11.1 – Nutzlänge 1460 mm

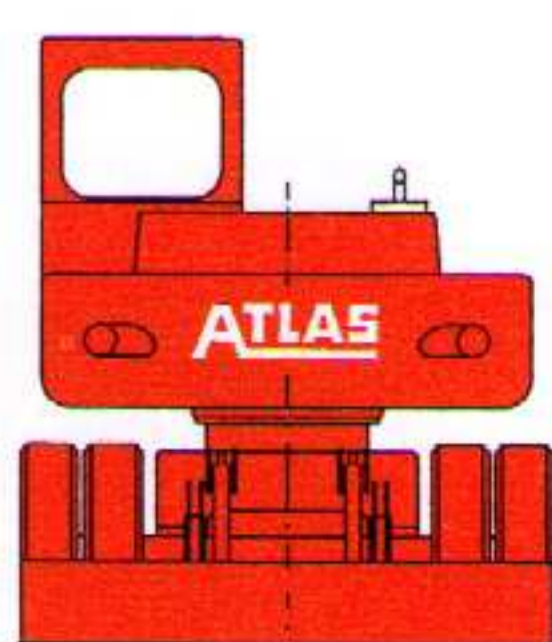
| Haken-<br>höhe<br>m |   | 3,0 m |      | 3,5 m |      | 4,0 m |      | 4,5 m |      | 5,0 m |      | 5,5 m |      |
|---------------------|---|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|
|                     |   | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer |
| 3                   | a |       |      | 3,5   | 2,9  | 3,1   | 2,3  | 2,9   | 2,0  | 2,7   | 1,7  | 2,6   | 1,5  |
|                     | v |       |      | 3,5   | 2,5  | 2,9   | 2,0  | 2,4   | 1,7  | 2,0   | 1,5  | 1,8   | 1,3  |
| 2                   | a |       |      |       |      | 3,8   | 2,2  | 3,3   | 1,9  | 2,9   | 1,6  | 2,7   | 1,4  |
|                     | v |       |      |       |      | 2,8   | 1,9  | 2,3   | 1,6  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  |
| 1                   | a |       |      | 5,4   | 2,6  | 4,3   | 2,2  | 3,6   | 1,8  | 3,2   | 1,6  | 2,8   | 1,4  |
|                     | v |       |      | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,3   | 1,6  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  |
| 0                   | a | 5,5   | 3,3  | 5,3   | 2,6  | 4,4   | 2,1  | 3,7   | 1,8  | 3,2   | 1,6  | 2,7   | 1,4  |
|                     | v | 4,3   | 2,7  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,3   | 1,6  | 1,9   | 1,4  | 1,7   | 1,2  |
| -1                  | a | 5,6   | 3,3  | 4,6   | 2,6  | 3,9   | 2,1  | 3,3   | 1,8  | 2,6   | 1,6  |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,8  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,3   | 1,6  | 2,0   | 1,4  |       |      |
| -2                  | a | 3,7   | 3,4  | 3,1   | 2,7  | 2,4   | 2,2  |       |      |       |      |       |      |
|                     | v | 3,7   | 2,8  | 3,1   | 2,3  | 2,4   | 1,9  |       |      |       |      |       |      |

### Knickarm D 11.2 – Nutzlänge 1860 mm

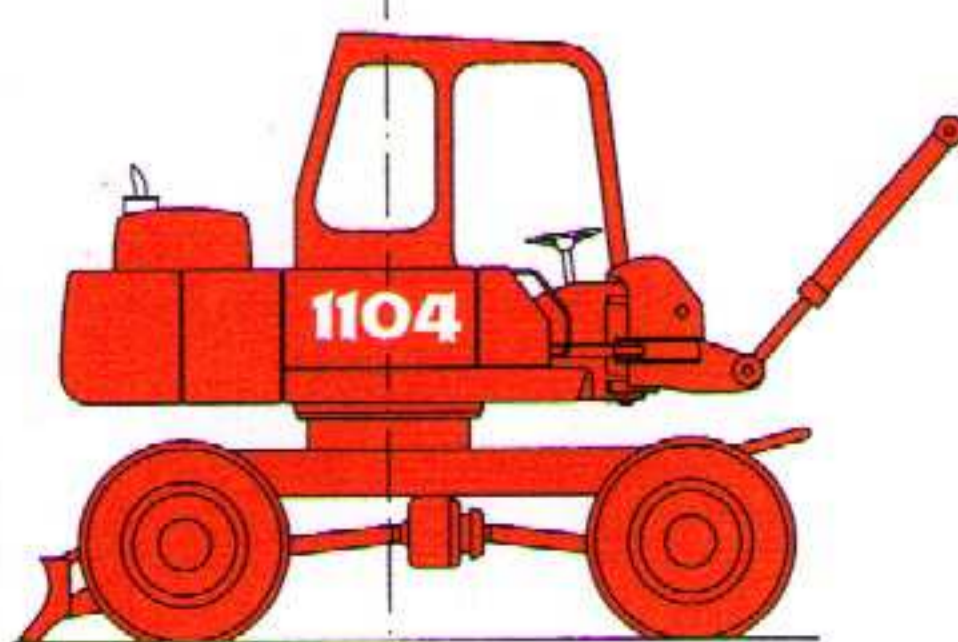
| Haken-<br>höhe<br>m |   | 3,0 m |      | 3,5 m |      | 4,0 m |      | 4,5 m |      | 5,0 m |      | 5,5 m |      | 6,0 m |      |
|---------------------|---|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|
|                     |   | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer |
| 3                   | a |       |      |       |      | 2,7   | 2,4  | 2,6   | 2,0  | 2,4   | 1,7  | 2,4   | 1,5  |       |      |
|                     | v |       |      |       |      | 2,7   | 2,0  | 2,4   | 1,7  | 2,1   | 1,5  | 1,8   | 1,3  |       |      |
| 2                   | a |       |      | 4,2   | 2,7  | 3,5   | 2,3  | 3,0   | 1,9  | 2,7   | 1,6  | 2,5   | 1,4  | 2,4   | 1,3  |
|                     | v |       |      | 3,5   | 2,3  | 2,8   | 1,9  | 2,3   | 1,6  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  | 1,5   | 1,2  |
| 1                   | a |       |      | 5,2   | 2,6  | 4,4   | 2,2  | 3,5   | 1,8  | 3,0   | 1,6  | 2,7   | 1,4  | 2,5   | 1,2  |
|                     | v |       |      | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,3   | 1,6  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  | 1,5   | 1,1  |
| 0                   | a | 5,5   | 3,2  | 5,4   | 2,5  | 4,4   | 2,1  | 3,7   | 1,8  | 3,2   | 1,6  | 2,8   | 1,4  |       |      |
|                     | v | 4,2   | 2,7  | 3,2   | 2,1  | 2,6   | 1,8  | 2,2   | 1,5  | 1,9   | 1,3  | 1,7   | 1,2  |       |      |
| -1                  | a | 6,2   | 3,2  | 5,0   | 2,5  | 4,1   | 2,1  | 3,5   | 1,8  | 2,9   | 1,6  |       |      |       |      |
|                     | v | 4,2   | 2,7  | 3,3   | 2,2  | 2,6   | 1,8  | 2,2   | 1,5  | 1,9   | 1,3  |       |      |       |      |
| -2                  | a | 4,7   | 3,3  | 3,9   | 2,6  | 3,2   | 2,1  | 2,5   | 1,8  |       |      |       |      |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,8  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,3   | 1,6  |       |      |       |      |       |      |

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33% oder sind gerechnet bei 87% der hydraulischen Hebekraft gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

## Gerätezusammenstellung



**A 11.2**



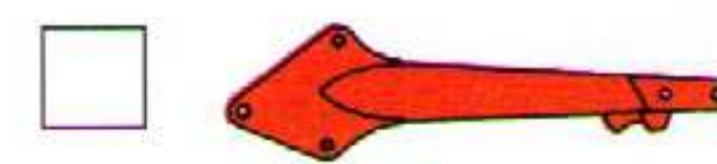
**C 11.1 M**  
Nutzlänge 3060 mm



**C 11.41/C 11.46**  
Nutzlänge 1840 mm



**D 11.1**  
Nutzlänge 1460 mm



**D 11.2**  
Nutzlänge 1860 mm



**F 11.1**



### Knickarm D 11.1 – Nutzlänge 1460 mm

**Unterwagenausführung:** Mit Abstützplanierschild, A 11.2

**Armausrüstung:** C 11.41/C 11.46

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 360 kg

a = Traglasten, abgestützt v = Traglasten, verfahrbar

| Haken-<br>höhe<br>m |   | 3,0 m |      | 3,5 m |      | 4,0 m |      | 4,5 m |      | 5,0 m |      | 5,5 m |      | 6,0 m |      |
|---------------------|---|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|
|                     |   | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer |
| 3                   | a | 4,3   | 3,6  | 4,0   | 2,8  | 3,4   | 2,3  | 3,0   | 2,0  | 2,7   | 1,7  | 2,5   | 1,4  |       |      |
|                     | v | 4,3   | 3,0  | 3,5   | 2,4  | 2,9   | 2,0  | 2,4   | 1,7  | 2,1   | 1,5  | 1,8   | 1,2  |       |      |
| 2                   | a | 5,0   | 3,5  | 4,6   | 2,8  | 4,0   | 2,3  | 3,4   | 2,0  | 3,0   | 1,7  | 2,6   | 1,4  | 2,4   | 1,2  |
|                     | v | 4,5   | 3,0  | 3,5   | 2,4  | 2,8   | 2,0  | 2,4   | 1,7  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  | 1,5   | 1,0  |
| 1                   | a | 6,6   | 3,4  | 5,3   | 2,7  | 4,3   | 2,2  | 3,6   | 1,9  | 3,1   | 1,6  | 2,7   | 1,4  | 2,4   | 1,2  |
|                     | v | 4,4   | 2,8  | 3,4   | 2,3  | 2,8   | 1,9  | 2,3   | 1,6  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  | 1,5   | 1,0  |
| 0                   | a | 7,1   | 3,3  | 5,3   | 2,6  | 4,3   | 2,2  | 3,6   | 1,8  | 3,1   | 1,6  | 2,7   | 1,3  |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,7  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,3   | 1,6  | 1,9   | 1,3  | 1,7   | 1,2  |       |      |
| -1                  | a | 7,2   | 3,2  | 5,5   | 2,6  | 4,4   | 2,1  | 3,6   | 1,8  | 2,9   | 1,5  |       |      |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,7  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,2   | 1,5  | 1,9   | 1,3  |       |      |       |      |
| -2                  | a | 6,0   | 3,3  | 4,4   | 2,6  | 3,3   | 2,1  | 2,1   | 1,8  |       |      |       |      |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,7  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 2,1   | 1,5  |       |      |       |      |       |      |

### Knickarm D 11.2 – Nutzlänge 1860 mm

| Haken-<br>höhe<br>m |   | 3,0 m |      | 3,5 m |      | 4,0 m |      | 5,0 m |      | 5,5 m |      | 6,0 m |      | 6,5 m |      |
|---------------------|---|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|
|                     |   | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer | längs | quer |
| 3                   | a | 4,1   | 3,6  | 3,6   | 2,9  | 3,1   | 2,3  | 2,5   | 1,7  | 2,4   | 1,5  | 2,2   | 1,2  |       |      |
|                     | v | 4,1   | 3,1  | 3,5   | 2,4  | 2,9   | 2,0  | 2,1   | 1,5  | 1,8   | 1,3  | 1,5   | 1,1  |       |      |
| 2                   | a | 4,9   | 3,5  | 4,6   | 2,8  | 3,8   | 2,3  | 2,8   | 1,7  | 2,5   | 1,4  | 2,3   | 1,2  | 2,1   | 1,1  |
|                     | v | 4,5   | 3,0  | 3,5   | 2,4  | 2,8   | 2,0  | 2,0   | 1,5  | 1,8   | 1,2  | 1,5   | 1,1  | 1,3   | 0,9  |
| 1                   | a | 6,3   | 3,4  | 5,2   | 2,7  | 4,2   | 2,2  | 3,0   | 1,6  | 2,7   | 1,4  | 2,4   | 1,2  | 2,1   | 1,1  |
|                     | v | 4,5   | 2,9  | 3,4   | 2,3  | 2,8   | 1,9  | 2,0   | 1,4  | 1,7   | 1,2  | 1,5   | 1,0  | 1,3   | 0,9  |
| 0                   | a | 6,9   | 3,3  | 5,3   | 2,6  | 4,2   | 2,1  | 3,1   | 1,6  | 2,7   | 1,3  | 2,4   | 1,2  |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,7  | 3,3   | 2,2  | 2,7   | 1,8  | 1,9   | 1,3  | 1,7   | 1,2  | 2,5   | 1,0  |       |      |
| -1                  | a | 7,1   | 3,2  | 5,3   | 2,5  | 4,3   | 2,1  | 3,1   | 1,5  | 2,6   | 1,3  |       |      |       |      |
|                     | v | 4,2   | 2,7  | 3,3   | 2,1  | 2,7   | 1,8  | 1,9   | 1,3  | 1,6   | 1,1  |       |      |       |      |
| -2                  | a | 6,9   | 3,2  | 5,2   | 2,5  | 4,0   | 2,1  | 2,2   | 1,5  |       |      |       |      |       |      |
|                     | v | 4,3   | 2,7  | 3,3   | 2,1  | 2,6   | 1,8  | 1,9   | 1,3  |       |      |       |      |       |      |

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33% oder sind gerechnet bei 87% der hydraulischen Hebekraft gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

# ATLAS 1104

## Ausrüstungen

| GRUNDGERÄT                                   |   | Gew./kg | DRAINAGE- UND FELSLÖFFEL   | Gew./kg  |
|--|---|---------|--|--|
| <b>A 11.2</b>                                | ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1104 Grundgerät mit 2 Hebezyklindern und Schwenkeinrichtung einschließlich Planier- und Abstützschild | 8000    | <b>F 17.2</b>  | Drainagelöffel, 300 mm breit, 120 l Inhalt, mit hydr. Auswerfer 220  |
| <b>ZUSATZ- UND SONDERAUSRÜSTUNGEN</b>        |   |         | <b>F 17.3</b>  | Drainagelöffel, 400 mm breit, 190 l Inhalt, mit hydr. Auswerfer 240  |
| <b>B 11.41</b>                               | Rohrbruchsicherung, Hebezahl. und Überlastwarneinrichtung   | 2       | <b>F 14</b>  | Felslöffel, 550 mm breit, 250 l Inhalt 185   |
| <b>B 11.39</b>                               | Hydraulischer Anbausatz für C11.41  |         | <b>F 15</b>  | Felslöffel, 650 mm breit, 300 l Inhalt 200   |
| <b>GRUNDARM UND AUSLEGER</b>                 |   |         | <b>F 16</b>  | Felslöffel, 750 mm breit, 350 l Inhalt 225   |
| <b>C 11.1 M</b>                              | Monoblockausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 3060 mm  | 450     | <b>F 17</b>  | Felslöffel, 850 mm breit, 400 l Inhalt 245   |
| <b>C 11.41</b>                               | Grundarm mit 2 Arbeitszylindern   | 360     | <b>GRABENLÖFFEL</b>  |  |
| <b>C 11.46</b>                               | Ausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 1840 mm   | 305     | <b>G 11.1</b>  | Grabenlöffel, 1200 mm breit, 240 l Inhalt, mit auswechselbarer scharfer Bodenschneide 190  |
| <b>KNICKARME</b>                             |   |         | <b>G 11.2</b>  | Grabenlöffel, 1500 mm breit, 300 l Inhalt, mit auswechselbarer scharfer Bodenschneide 225  |
| <b>D 11.1</b>                                | Knickarm, Nutzlänge 1460 mm   | 210     | <b>G 11.42</b>   | Grabenlöffel, wie G 11.2, jedoch 2 x 45° hydr. schwenkbar  |
| <b>D 11.2</b>                                | Knickarm, Nutzlänge 1860 mm   | 245     | <b>G 11.3</b>  | Grabenlöffel, 1200 mm breit, 300 l Inhalt, mit auswechselbarer scharfer Bodenschneide 220  |
| <b>LÖFFELKIPPZYLINDER MIT UMLENGGESTÄNGE</b> |   |         | <b>G 11.60</b>   | Löffelschwenkkopf 120  |
| <b>F 11.1</b>                                | Löffelkippzylinder, geeignet für Knickarme D 11.1 und D 11.2  | 135     | <b>LASTHAKEN</b>   |  |
| <b>GREIFERAUFHÄNGUNGEN</b>                   |   |         | <b>K 11.10</b>   | Lasthaken für 75 kN Belastung 30   |
| <b>T 11.4</b>                                | Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung E 11.2 und E 11.32   | 20      | <b>ATLAS-SCHNELLWECHSELEINRICHTUNG (SWE)</b>   |  |
| <b>E 11.2</b>                                | Greiferaufhängung, hydr. fortlaufend drehbar  | 150     | <b>T 11.20</b>   | Schnellwechseleinrichtung, Löffel – Greifer 45   |
| <b>E 11.32</b>                               | Greiferaufhängung, hydr. fortlaufend drehbar, Mehrschalengreifer, ohne Greiferzylinder  | 85      | <b>T 11.10</b>   | Schnellwechseleinrichtung, Greifer – Greifer 15  |
| <b>E 11.4</b>                                | Greiferverlängerung, 1000 mm  | 65      | <b>T 11.40</b>   | Schnellwechselgelenkklasche Greiferdreheinrichtung Adapterstück für Fels- und Grabenlöffel Anschlußplatte für SWE zum Aufschießen 40 |
| <b>GREIFERWERKZEUGE</b>                      |   |         | <b>DRAINAGE- UND FELSLÖFFEL</b>  |  |
| <b>E 11.5</b>                                | Zweischalengreifer (Drainagegreifer), 300 mm breit, 110 l Inhalt, mit Anschraubzinken und Auswerfer                               | 240     | <b>F 17.2 SW</b>   | Drainagelöffel, wie F 17.2, jedoch mit SWE 240   |
| <b>E 11.6</b>                                | wie E 11.5, jedoch 400 mm breit, 150 l Inhalt   | 265     | <b>F 17.3 SW</b>   | Drainagelöffel, wie F 17.3, jedoch mit SWE 260   |
| <b>E 11.7</b>                                | Zweischalengreifer mit Anschraubzinken, ohne Auswerfer, 600 mm breit, 220 l Inhalt  | 305     | <b>F 14 SW</b>   | Felslöffel, wie F 14, jedoch mit SWE 190   |
| <b>E 11.7.5</b>                              | wie E 11.7, jedoch mit Auswerfer  | 320     | <b>F 15 SW</b>   | Felslöffel, wie F 15, jedoch mit SWE 205   |
| <b>E 118</b>                                 | Mehrschalengreifer mit einem Greiferzylinder, 275 l Inhalt, mit halbgeschlossenen Schalen   | 610     | <b>F 16 SW</b>   | Felslöffel, wie F 16, jedoch mit SWE 230   |
| <b>E 121</b>                                 | Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, 275 l Inhalt, mit halbgeschlossenen Schalen                               | 550     | <b>F 17 SW</b>   | Felslöffel, wie F 17, jedoch mit SWE 250   |
|  |   |         | <b>GRABENLÖFFEL</b>  |  |
|  |   |         | <b>G 11.2 SW</b>   | Grabenlöffel, wie G 11.2, jedoch mit SWE 230   |
|  |   |         | <b>G 11.42 SW</b>  | Grabenlöffel, wie G 11.42, jedoch mit SWE  |
|  |   |         | <b>LASTHAKEN</b>   |  |
|  |   |         | <b>K 11.10 SW</b>  | Lasthaken, wie K 11.10, jedoch mit SWE 50  |
|  |   |         | <b>SERIENMÄSSIGE GRUNDAUSSTATTUNG:</b>   |  |
|  |   |         | Hydraulischer Anbausatz für Greifer- und Greiferdrehbetrieb, Zwischenringe, Tankanzeiger, „Fahren“ per Fußschaltung, automatische Frostschutzpumpe, Druckspeicher für Notabsenkung des Armsystems, Scheibenwaschanlage, Dachluke mit Fenster und Komfortsitz mit Armlehnen und Bandscheibenstütze. |  |



**ATLAS WEYHAUSEN**

ATLAS WEYHAUSEN GMBH · MASCHINENFABRIK  
Postfach 18 44 · D-27747 Delmenhorst  
Stedinger Str. 324 · D-27751 Delmenhorst  
Telefon (0 42 21) 49 10 · Telex 2 49 238 · Telefax (0 42 21) 49 12 13

Angaben unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.